

1. Mannschaft

Nach unglücklicher Niederlage und verdientem Sieg auswärts vorerst auf Platz 4

Traditionsmannschaft

Spiel der Legenden am 18.06., 18.30 Uhr in Ludweiler

Projekt "Frauenteam 2022"

Probetraining diese Woche Dienstag und Donnerstag 18.00 Uhr

28.05. 2022







Finanzplaner, Kontowecker und Multibanking – mit unseren digitalen Banking-Funktionen immer den Überblick behalten. Und den Kopf frei für das, was wichtig ist.

Jetzt freischalten auf: sparkasse-saarbruecken.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse Saarbrücken



Herzlich willkommen!

Herzlich willkommen zum letzten Heimspiel unserer 1. Mannschaft in der Saison 2021/22. Heute geht es gegen den SV Klarenthal Jgd.. Unser besonderer Gruß gilt deshalb unseren Gästen aus Klarenthal und vor allem unserem heutigen Schiedsrichter Thomas Brettar. Ihm und uns wünschen wir vor allem einen fairen Spielverlauf. Es ist das letzte Heimspiel und damit eigentlich der Moment, um nochmal zurückzuschauen und ein kleines Saisonfazit zu ziehen. Das fällt aber leider schwer, weil es bis zum letzten Tag und eventuell auch darüber hinaus spannend bleibt, was das Erreichen unserer Saisonziele angeht.

Eigentlich können wir ganz zufrieden sein. Unser junges Team hat sich auch in diesem Jahr unter der Anleitung von Trainer Markus Großmann wieder einen Schritt weiter entwickelt, und knappe Spiele gewonnen, die in den Jahren zuvor auch mal verloren gingen. Zusätzlich konnten wir uns über zahlreiche gute Auftritte unserer A-Jugendspieler freuen, die munter mitspielten, wenn der enge Kader mal wieder auf der letzten Corona-Rille spielte. Der eine oder andere hat es sogar zum Stammspieler und Leistungsträger gebracht.

Wenn das so weiter geht, können wir uns alle im Verein auf noch mehr Integrationsfiguren freuen. Wenn jetzt noch das große Saisonziel erreicht werden könnte, wäre eigentlich rund um den SVL eitel Sonnenschein. Aber leider sind wir noch nicht so weit und müssen bis zur letzten Minute zittern. In der Hinrunde, unser Team hatte sich offensichtlich noch nicht so ganz stabilisiert, haben wir leider zwei drei Spiele verdattelt, und diesen Punkten laufen wir jetzt schon seit der Winterpause hinterher. Eine Serie von 7 Siegen hat uns zwar deutlich in den Bereich der Bezirksliga-Quali geführt, aber eben leider noch nicht so ganz. Auch die Konkurrenz schläft nicht, punktet gerade gegen die Teams aus der zweiten Tabellenhälfte regelmäßig, sodass wir zwar aufgeholt, aber noch nicht überholt haben. So balgen sich jetzt praktisch fünf Teams um 4 sichere Aufstiegsränge, und wenn es ganz dumm läuft, sind wir am Ende die Fünften, die bestenfalls mit einem Relegationsspiel nachsitzen müssen. Damit es nicht so kommt, müsste Luisenthal sein Auswärtsspiel in Fürstenhausen morgen nicht gewinnen und am letzten Spieltag gegen Dorf im Warndt verlieren, oder der AFC

beim Folster-Derby gegen den Saarbrücker SV mal wieder verlieren. Oder der FC Neuweiler gegen Ay Yildiz oder auf der Herrmann-Höhe komplett die Nerven verlieren. Oder , oder, oder.... Aber zuerst müssen wir heute unsere Hausaufgaben machen. Wie es um die lädierten Knochen unseres Sturmführers J. Hertel steht, ist nicht bekannt. Aber heute muss es zur Not auch mal ohne ihn gehen. Wir drücken gemeinsam alle Daumen, die wir haben.



Der heutige Gegner in der Kreisliga A-Warndt SV Klarenthal Jgd.

Tabellenplatz 10, 100 Gegentore bei 35 geschossenen Toren. Diese Bilanz liest sich zunächst mal eher bescheiden und spiegelt auch das Hinspielergebnis von 17:0 in Klarenthal wieder. Davon sollten wir uns aber nicht täuschen lassen, denn die Männer aus Klarenthal haben seitdem etwas an ihrem Kader verändert und seitdem einen klaren Aufwärtstrend hingelegt. Die letzten 3 Spiele konnten sogar gewonnen werden, sodass wir es heute mit einem ganz anderen Gegner

zutun bekommen werden.

Unser heutiger Gegner SV Klarenthal ist so etwas wie die launige Diva in unserer Nachbarschaft. Der Verein ist immer mal wieder für Überraschungen gut, wenn er mit den Auf und Abs in der Vereingeschichte immer wieder auf's Neue überrascht. Ist mal ein bisschen Geld in der Vereinskasse oder ein potenter Sponsor da, geht es kometenhaft nach oben. Ist der dann weg, geht es genauso schnell im Sinkflug auch wieder nach unten. Nicht umsonst trägt man, wie so einige "Groß"vereine mittlerweile das "Jugend" im Namen. Im Moment ist gerade mal wieder eine schwächere Phase, die aber bei Betrachtung der letzten drei Spiele, langsam überwunden zu werden scheint. Wer die Klarenthaler kennt, weiß auch, dass sie die aktuelle Situation nicht all zu lange auf sich sitzen lassen werden. Bevor sicherlich aber auch wieder bessere Zeiten kommen, sollten wir die Gunst der Stunde nutzen und die Punkte heute hier in Ludweiler behalten.

Zugänge

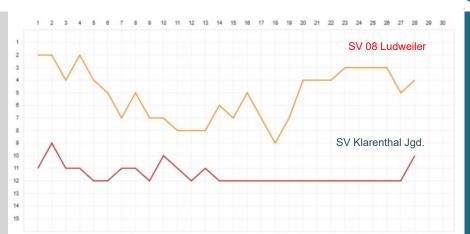
Oliver Wagner (SF Saarbrücken Marco Morgenthaler (Rastpfuhl) Marvin Bund (Lauterbach) Sascha Ihl (Reaktiviert) Markus Feid (Fürstenhausen) Mirko Heinrich, Andreas Schmidt, Christian Becker

Abgänge

(Rastpfuhl/Rußhütte)

Bastian Kaufmann (SF Saarbrücken) Philipp Kranzdorf, Andreas Keck, Dan Botez (Altenkessel) Lukas Jager (Hostenbach)

Mark Bauer (Rockershausen)









Die Aufstellung unseres Gegners (oder so ähnlich :-)

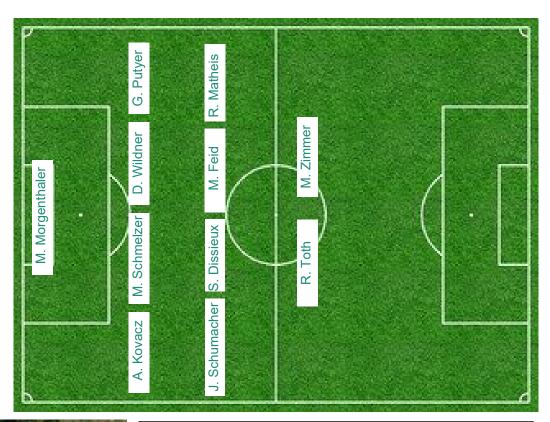
Trainer:

Markus Heinrich



Ergänzungsspieler:

P. Schnur M. Bund M. Heinrich







Dursunbey-Kebab

Familie Yalcinkaya

Völklinger Straße 73 66333 VK-Ludweiler Telefon (0 68 98) 44 87 64



Völklinger Straße 79 · 66333 VK-Ludweiler Fon (0 68 98) 40 01 65 · Fax (0 68 98) 43 93 51

1. Mannschaft – deutlicher 4:1 Sieg beim SV Fürstenhausen

Nach der unnötigen Niederlage in Luisenthal durfte man gespannt sein, wie sich unsere Jungs beim nächsten Auswärtsspiel in Fürstenhausen präsentieren. Die Vorstellung fiel dann alles in allem sehr überzeugend aus, und man merkte dem Team deutlich an, dass man sich durch die Niederlage nicht aus dem spielerischen Konzept bringen lassen wollte. Mit dem 4:1 haben wir nach wie vor alle Optionen auf einen der vorderen Plätze. Das hat sich das Team mit dieser Leistung sicherlich auch redlich verdient.

SV Fürstenhausen : SV 08 Ludweiler 1:4

Unsere Männer waren nach der sehr unglücklichen Niederlage in Luisenthal offensichtlich auf Wiedergutmachung aus.

Von Beginn an zeigten sich unser Team sehr konzentriert und zielstrebig in Richtung gegnerisches Tor. Aus einer gut gestaffelten Abwehrreihe spielten Yannick Hoffmann und Daniel Haile die Bälle sicher ins Mittelfeld, wo mit schönem Kombinationsspiel von Beginn an immer wieder gefährliche Angriffe eingeleitet werden konnten. So erspielte sich Ludweiler immer wieder gefährliche Strafraumsituationen, bei denen die gegnerische Hintermannschaft ein ums



...für den richtigen Durchblick

Ralf Biewer - Augenoptikermeister

Völklinger Straße 53
66333 VK-Ludweiler
Telefon a 68 98 - 45 65
E-mail: optikbiewer@t-online.de

andere Mal in Verlegenheit gebracht wurde. Als Jannik Hertel bereits in der fünften Spielmunite nur durch ein Foul zu bremsen war, verwandelte dieser gleich selbst und unhaltbar zu seinem Saisontreffer Nummer 28. Offensichtlich hatte sich Jannik etwas vorgenommen. Denn nur 7 Minuten später überlief er nach enem schönen Zuspiel aus der Abwehr prak-





Matze Lauer: Unser "Man of the Match" in Fürstenhausen

tisch die gesamte Fürstenhausener Hintermannschaft, um dann auch dem gegnerischen Keeper keine Chance zu lassen. Das war Saisontreffer Nummer 29.

Im Gefühl der Überlegenheit und sicheren Führung ließen unsere Jungs die Zügel nun etwas schleifen und die Heimmannschaft zeigte, dass sie durchaus auch Leute in ihren Reihen, die fuppen können. So hatte Jeremie Feid gleich mehrere Mal die Gelegenheit, mit schönen Paraden sein Können zu zeigen. Bei einem verwandelten Foulefmeter zum 1:2 Anschlusstreffer hatte dann aber auch er keine Chance, den Gegentreffer zu verhindern.

Dieser Treffer gab der Heimmannschaft offensichtlich zusätzlich Auftrieb, die trotz einem klaren Chancenplus auf Ludweiler Seite bis zum Halbzeitpfiff immer wieder versuchte, gefährlich vor das Ludweiler Tor zu kommen. Auf beiden Seiten wollte aber kein Tor mehr gelingen, sodass es mit der knappen Ludweiler Führung in die Pause ging.

In der Pause merkte man schon die unterschiedlichen Motivationslagen der beiden Teams. Fürstenhausen traf sich zum lockeren Plausch vor der Rostwurstbude, einzelne Spieler beschäftigten sich lieber mit ihren Verwandten oder spielten mit ihren Kindern. Ludweiler wollte die drei Punkte aber unbedingt behalten und kam dementsprechend auch wieder hoch konzentriert aus der Pause zurück. Fürstenhausen war noch nicht ganz da und schon zappelte der Ball nach nur einer Minute nach schöner Kombination über links und Hereingabe auf Matze Lauer, der den Ball sicher aus kurzer Distanz

versenkte. Damit war Fürstenhausen fensichtlich bedient, denn im weiteren Spielverlauf kam von deren Seite nicht mehr viel. Und was einmal klappt, klappt auch ein zweites Mal. Jannik Avea ux setzte sich über links wieder schön durch, flan kte flach nach innen und Matze kopierte Tor Nummer 1 zu seinem zwe iten Treffer an diesem Sonnläuft`s. tag. Ja, wenn's läuft, dann In der Folge bestimmte Ludweiler klar es weitere das Geschehen, ohne dass spielerische Höhepunkte gegeben hätte. Trauriger Höhepunkt war allerdings eine schlimme Verletzung unseres Top-Scorers Jannik Hertel, der nach einem aufgesetzten Fuß eines Gegenspierlers zuerst vom Spielfeld getragen und dann von einem Krankenwagen vom Patz Richtung Krankenhaus abtrasnsportiert werden musste. Später stellte sich dann heraus, dass es nicht der befürchtete Kreuzbandriss oder ein gebrochener Knochen war, sondern lediglich eine umso schmerzhaftere Schienbein-Prellung. Da rückte die Schlusspfiff kurze Zeit später schon fast in den Hintergrund. So gesehen, waren es drei bitter





erkaufte Punkte, die uns aber zumindest weiter von

der Qualifikation für die Bezirksliga träumen lassen.

1. Mannschaft unterliegt unverdient im Spitzenspiel in Luisenthal

Trotz starker kämpferischer Leistung ging das richtungsweisende Spitzenspiel in Luisentahl leider verloren. Letztlich gab die größere Routine und die teilweise ziemlich harte Gangart der Luisenthal den Ausschlag zu unseren Ungunsten. Jetzt heißt es dran bleiben und so viele Punkte mitnehmen, wie noch eben möglich.

VfB Luisenthal: SV Ludweiler 2:1

Luisenthal war in jeder Hinsicht ein heißes Pflaster für unsere Erste Mannschaft.

Zum einen deshalb, weil es so ziemlich der heißeste Tag des Jahres war, was bei dem durchschnittlichen Altersunterschied von 10 Jahren zu unseren Gunsten aber durchaus auch ein Vorteil hätte sein müssen.

Zum anderen aber auch deshalb, weil die coolen Luisenthaler Routiniers das Spiel mit allerlei Mätzchen ständig so langsam machten, dass unsere läuferischen Vorteile eigentlich nie zum tragen kamen.

Zusätzlich unterbanden sie unser Kombinationsspiel mit teilweise echt ruppigen Fouls, die uns immer wieder aus dem Konzept brachten.

In der ersten Halbzeit begann die Heimmannschaft durchaus schwungvoll, brachte bis auf eine Halbchance nach einer weiten Flanke aber auch nichts zwingendes zustande. Unsere Männer versuchten ihr bewährtes Kombinationsspiel aufzuziehen, was aber durch die massiv gestaffelte Luisenthaler Defensivtaktik äußerst schwer gemacht wurde. Dennnoch ergaben sich die ein oder andere Halbchance. Ohne den erforderlichen Raum gelang es uns aber nicht, selbst zwingende Torchancen zu kreieren.

Die größte Chance ergab sich so aus einem Freistoß, den Yannick Hoffmann aus gut 20 Metern an den Außenpfosten setzte.

Und wenn's dann schon scheiße läuft, kommt es dann meistens auch richtig dicke. So geschehen, als sich Luisenthal dann doch einmal den Ball im Mittelfeld erkämpfte, gekonnt über Außen nach vorne spielte und die genaue Flanke sicher zur insgesamt glücklichen 1:0 Führung verwandelte. Dass wir kurz darauf eine ähnliche Flanke meterhoch übers Tor säbelten, versteht sich fast von selbst.

Dieser Spielstand war jedenfalls Wasser auf die Mühlen unserer Gegner. Dem einen oder anderen Herren im fortgeschritteneren Alter wurde es so langsam sichtlich zu warm, und man verlegte sich schon vor dem Pausenpfiff zunehmend auf das bloße Zerstören unserer Angriffsbemühungen.

Leider schafffen wir es nicht, den Ball so laufen zu lassen, dass die gegnerische Truppe irgendwann enmal auseinanderfallen musste.





Ihr Meisterbetrieb seit 1972

Ausführung sämtlicher Platten-, Fliesen-, Mosaik und Marmorarbeiten

Fliesen 🚻 Stähly

Goethestr. 24a • 66333 Völklingen Tel. 06898/4816 • Fax 06898/41344 e-mail fliesen-h-staehly@t-online.de

Der 1:2 Anschlusstreffer per Foulelfmeter mit dem Schlusspfiff kam zu spät.

Angesichts der Wichtigkeit des Spiels verloren wir in der zweiten Halbzeit leider zunehmend die Nerven. Die Gegner behielten diese, verloren dafür aber einen Spieler, der Jannik Aveaux nur noch mit einem groben Foul von hinten in die Beine stoppen konnte. Offensichtlich wollte der etwas geltungsbedürftige Schiedsrichter zahlenmäßig wieder für Gleichstand sorgen, als er den armen Jannik Hertel nach einem handelsüblichen Zweikampf mit routiniertem Niedergang auf der Gegenseite vorzeitig mit Gelb-Rot zum Duschen schickte. Als dann Yannick Hoffmann kurz darauf nach einem üblen Tritt - wieder von hinten in die Beine - am Torschuss gehindert

wurde, blieb die fällige Karte dann aber wieder aus. Derart aufgebaut schleppte sich Luisenthal dann aber doch noch enmal vor unser Tor. Wir hatten gerade in der Hintermannschaft gewechselt - der starke Fynn Uhl hatte seinen Platz räumen müssen - und Luisenthal nutzte diese kurze Unordnung geschickt zum zweiten Torschuss, der auch prompt die unverdiente 2:0 Führung brachte. Mit Luca Capodici kam dann aber tatsächlich nochmal neuer Schwung in unsere Offensivbemühungen. Eine um die andere Flanke segelte nun vor aber leider auch allzu oft hinter das aeanerische Tor.

In der zunehmenden Hektik ging nun vollends der spiele-



rische Faden verloren, und die ungenauen Zuspiele landeten leider immer wieder beim starken Luisenthaler Torhüter. Ludweiler rannte unentwegt an, Luisenthal stand hinten sicher, weil es ja auch nicht mehr laufen konnte, und vor dem gegnerischen Tor war dann regelmäßig aber auch wieder Endstation.

Zumindest stimmte aber die Einstellung, sodass ein letzter Angriff in der Nachspielzeit doch noch gefährlich wurde. Aber selbst das sichere Tor wollte der seltsame Schiedsrichter nicht gelten lassen. Er zeigte anstatt dessen lieber auf den Elfmeterpunkt, von dem aus Leon Weingärtner dann aber doch sicher zum längst verdienten Anschlusstreffer traf.

Leider war das auch die letzte Aktion des Spiels, sodass es bei der knappen und unglücklichen 1:2 Niederlage blieb.





Jugend:

Die letzten Spiele unserer Jugendteams im Überblick -A-Jugend siegt beim FC St. Arnual - B-Jugend weiter auf Platz 2

5:0

A-Jugend: SG Ludweiler/Geislautern : JSG Ay Yildiz Wehrden FC St. Arnual: SG Ludweiler/Geislautern 3:7 B-Jugend: SG SV Gersweiler: SG Ludweiler/Geislautern 1:13 SV Schafbrücke : SG Ludweiler/Geislautern 1:1 SG Quierschied/Friedr.thal : SG Ludweiler/Geisl. 5:4 C1-Jugend: SF Köllerbach: SG Ludw./Geisl. 3:4 SG Warndt: SG Ludweiler/Geislautern 4:1 SV Saar 05 2 : SG Ludweiler/Geislautern 1:9 SG Ludweiler/Geislautern: SV Auersmacher 2 3:1

D1-Jugend:

| 1. FC Saarbrücken 1 : SG Ludw./Geisl. | 1:0 |
|--|-----|
| JFG SLS/Dillingen : SG Ludweiler/Geisl. | 1:1 |
| SG Ludw./Geisl. : FC Palatia Limbach 1 | 5:1 |
| JFG SLS/Dillingen 1 : SG Ludweiler/Geislautern | 1:0 |

SG DjK Ensheim: SG Ludweiler/Geislautern

| Platz | Mannschaft | Spiele | Torverhältnis | Tordifferenz | Punkte |
|-------------|---------------------------|--------|---------------|--------------|--------|
| × 1. | JFG Saarlouis/Dillingen 1 | 14 | 48 : 18 | 30 | 34 |
| × 2. | 1.FC Saarbrücken 1 | 13 | 62:7 | 55 | 33 |
| → 3. | JFG Schaumberg-Prims 1 | 13 | 23:34 | -11 | 17 |
| 7 4. | SV Saar 05 Jgd. 1 | 13 | 20 : 23 | -3 | 16 |
| 5. | JFG Saarlouis/Dillingen 2 | 13 | 25 : 34 | -9 | 16 |
| ъ 6. | SG SV Klarenthal Jgd. | 13 | 15 : 19 | -4 | 15 |
| → 7. | SG Ludweiler/Geislautern | 14 | 13 : 17 | -4 | 14 |
| → 8. | FC Palatia Limbach 1 | 13 | 11:65 | -54 | 4 |

D2-Jugend:

| JSG Saar-Blies: SG Ludw./Geisl. 2 | 0:4 |
|--|-----|
| SG Ludw./Geisl. 2 : SG Köllertal | 3:2 |
| SC Halberg Breb. 2 : SG Ludw./Geisl. 2 | 0:5 |
| FC Rastpfuhl: SG Ludw./Geisl. 2 | 1:3 |

D3-Jugend:

| SG Ludweiler/Geisl. :SG SV Klarenthal 2 | 7:3 |
|---|-----|
| SG Quierschied 2 : SG Ludweiler/Geisl. | 4:1 |
| SF Saarbrücken 2: SG Ludweiler/Geisl. | 5:5 |

E1-Jugend:

| SG Köllerthal: SV Ludweiler | 3:8 |
|-----------------------------------|-----|
| SG Quierschied 1 : SV Ludweiler | 4:3 |
| SC Halberg/Brebach / SV Ludweiler | 8:1 |

| Platz | Mannschaft | Spiele | Torverhältnis | Tordifferenz | Punkte |
|--------------|--------------------|--------|---------------|--------------|--------|
| → 1 . | SV Gersweiler | 14 | 57 : 16 | 41 | 39 |
| → 2. | SC Halberg Brebach | 13 | 73 : 32 | 41 | 33 |
| → 3. | SV Auersmacher | 12 | 63 : 39 | 24 | 24 |
| 7 4. | SV Güdingen | 13 | 34 : 36 | -2 | 19 |
| ¥ 5. | SV Ludweiler | 13 | 50 : 45 | 5 | 18 |
| → 6. | DiK SG DJK Ensheim | 13 | 31 : 69 | -38 | 9 |
| → 7. | SG Quierschied 1 | 13 | 31 : 50 | -19 | 7 |
| → 8. | SG Köllertal | 13 | 36:88 | -52 | 6 |

E2-Jugend:

| SV Ludweiler 2 : SF Köllerbach 2 | 4:4 |
|------------------------------------|------|
| SG FV Fischbach 2 : SV Ludweiler 2 | 10:0 |
| TBS Saarbrücken 1 : SV Ludweiler 2 | 6:1 |

D-Mädchen:

| SG Püttlingen : SV Ludweiler | 3:1 |
|------------------------------|------|
| SV Ludweiler: 1. FC Schmelz | 3:10 |

B-Mädchen:

| SV Elversberg : SG Ludw./Nassw. | 10:1 |
|--------------------------------------|--------|
| SG Ludw./Nassweiler : SF Heidstock | 17:1 |
| VfB Luisenthal : SV Ludweiler | 0:8 |
| SV Ludweiler : FFG Homburg | 7:2 |
| SG Falscheid/Püttlingen: SV Ludweile | er 3:9 |



Völklingerstraße 25 Ludweiler 0 68 98 / 47 51 Pannini-Album war gestern – das erste offizielle Stickeralbum des SV 08 Ludweiler weiterhin erhältlich!

Sticker wieder erhältlich!!! Im Clubheim, EDEKA Lorenz und Post Geschäftsstelle Bachelier



Sie wollen den Wert Ihrer Immobilie wissen?

Wertschätzung

450 € inkl. Ortstermin

06 81 / 410 955-90

www.bauberatung-saar.de

Bauberatung Saar







Original Französische Backwaren

Inhaberin: Petra Wahlster

Völklinger Str. 38 · 66333 VK-Ludweiler · ☎ (0 68 98) 7 59 06 00 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 5.30-12.00 Uhr, Sa. + So. 5.30-12.00 Uhr



KONSTRUKTION MASCHINENBAU INSTANDSETZUNG





Goethestraße 7 · 66787 Wadgassen Telefon (0 68 34) 4 74 25 · Telefax (0 68 34) 4 30 79

Betriebsstätte:

Am Hirschelheck 10–12 · 66352 Großrosseln-Naßweiler Telefon (0 68 09) 18 04 74 · Telefax (0 68 09) 18 04 75

Jaranto - Express

Ihr Pizza-Heimservice

66333 Völklingen-Ludweiler · Völklinger Straße 45

Telefon (0 68 98) 4 22 20 + 4 22 12

Telefax (0 68 98) 4 22 28 · Internet: www.taranto-express.de Öffnungszeiten:

Von 11.30 bis 14.00 und von 17.30 bis 22.30 Uhr Montags von 17.30–23.00 Uhr geöffnet Wir kümmern uns um Ihre Abfä als Rohstoff in der Stahl- und Rückführung in den Materialkre wertvollen Rohstoffen stellen w einen wichtigen Beitrag zur natürlichen Ressourcen.



Zertifizierter En zertifiziertes Qualitätsmana





le und bereiten diese für den Einsatz Gießereiindustrie auf. Die verlustfreie slauf durch Wiederverwertung dieser r uns als Aufgabe. Wir leisten damit Umweltentlastung und schonen die

delsgesellschaft mbH n Brühl 36 Tel. (06898) 294232 Verwertung • Container

sorgungsfachbetrieb gementsystem nach DIN EN ISO 01:2000









Ludweilerstraße 1 66352 Großrosseln Telefon (0049) 6898 40 03 93 Telefax (0049) 6898 40 03 94 reisebuero_john@online.de

Öffnungszeiten

Mo-Fr 09.00 - 12.00 Uhr

14.00 - 18.00 Uhr

Sa. 09.00 - 12.00 Uhr

Auf- und Abstieg leicht gemacht

Wie ja mittlerweiler in jedem Jahr müssen Fans die Rechenschieber rausholen, um zu ermitteln, wo ihr Team in der kommenden Saison spielt. Hier eine erste Hochrechnung für die Ligen, die für den SV Ludweiler relevant sein könnten. (Stand 06.05.2022)

.Landesliga Süd:

Hier fehlt eine Mannschaft, was die Zahl der Absteiger um eins verringert. Der Meister steigt auf und angesichts des einen neuen Bezirksliga-Meisters (Friedrichsthal) sowie zweier Verbandsliga-Absteiger (Gersweiler und Ritterstraße) würde derzeit nur der Tabellenletzte aus Fechingen in die Bezirksliga müssen.

Bezirksliga Saarbrücken:

Im Süden wird eine neue Bezirksliga eingerichtet, so dass in der Saison 22/23 **insgesamt 32 Südsaar-Vereine in zwei Bezirksligen** spielen.

Rechnen wir mal zusammen: Von den 17 Mannschaften in der Bezirksliga Saarbrücken muss man



den Meister (Friedrichsthal) und den Letzten Dudweiler abziehen. Dazu käme Fechingen aus der Landesliga, so dass man wieder bei 16 Mannschaften wäre. Mit Ay Yildiz, Lauterbach und den SF Heidstock gibt es noch drei Rückkehrer aus der Bezirksliga Saarlouis, womit man bei 19 Mannschaften angelangt ist. Die restlichen 13 Teams kommen aus **den A-Klassen.** Da aus der Kreisliga A Saarbrücken kein Team aufsteigen darf, weil alle Vereine schon Mannschaften in der Bezirksliga haben, können sich in den anderen drei Ligen jeweils die vier Ersten auf den Aufstieg freuen. Der letzte freie Platz ginge an den Gewinner der Entscheidungsrunde der Tabellenfünften. Aufgezählt wären das im Moment folgende Aufsteiger: SV Güdingen, SV Schafbrücke, SF Hanweiler, TuS Jägersfreude, FC Dorf im Warndt, FC Neuweiler, SV Ludweiler, AFC Saarbrücken (oder VfB Luisenthal), SV Gersweiler II, SVG Altenwald II, FC Kleinblittersdorf II und SC Altenkessel II.

Kreisliga A Warndt: Platz 4 muss her!!!

Wie man sieht, wirft die neue Klasseneinteilung gerade in den Bezirksligen doch noch einige Fragen und Unsicherheiten auf. So wie es aktuell aussieht, spielen die ersten 4 Teams der Kreisliga A Warndt in der kommen Saison sicher in der Beizirksliga Saarbrücken, Der Fünfte muss ein Entscheiodungsspiel austragen.

Das heißt für uns: Dran bleiben und Platz 4 sichern!!!!



11TEAMSPORTS SAARBRÜCKEN

FÜR TEAMGEIST MÜSST IHR SORGEN



Tabelle Kreisliga A Warndt

| Platz | Mannschaft | Spiele | G | U | V | Torverhältnis | Tordifferenz | Punkte |
|--------------|------------------------------|--------|----|---|----|---------------|--------------|--------|
| → 1. | FC Dorf im Warndt | 23 | 16 | 3 | 4 | 85 : 28 | 57 | 50 |
| ∌ 2. | AFC Saarbrücken | 24 | 16 | 1 | 7 | 81 : 44 | 37 | 49 |
| ≉ 3. | VfB Luisenthal | 23 | 16 | 0 | 7 | 85 : 44 | 41 | 48 |
| ₹ 4. | SV Ludweiler | 24 | 15 | 2 | 7 | 91 : 34 | 57 | 46 |
| ک 5. | FC Neuweiler | 23 | 15 | 2 | 6 | 74 : 38 | 36 | 46 |
| → 6. | SC Fenne | 24 | 12 | 3 | 9 | 73 : 53 | 20 | 39 |
| → 7. | SV Fürstenhausen | 23 | 11 | 2 | 10 | 74 : 51 | 23 | 35 |
| → 8. | Saarbrücker SV | 24 | 10 | 3 | 11 | 67 : 53 | 14 | 33 |
| → 9. | SV Wehrden | 24 | 11 | 1 | 12 | 84:79 | 5 | |
| ₹ 10. | SV Klarenthal Jugend | 23 | 5 | 2 | 16 | 35 : 100 | -65 | |
| ¥ 11. | SC Ay Yildiz Völklingen 2 | 23 | 5 | 1 | 17 | 43 : 94 | -51 | 16 |
| ¥ 12. | SV Herm. R.Höhe | 23 | 4 | 3 | 16 | 33:86 | | 15 |
| → 13. | DJK 08 Rastpfuhl-Rußhütte | 24 | 1 | 0 | 23 | 19 : 140 | | 3 |
| → 14. | SV Naßweiler zg. | 0 | 0 | 0 | 0 | 0:0 | 3 | 0 |
| → 14. | SV Röchling Völklingen 2 zg. | 13 | 9 | 3 | 1 | 0:0 | 0 | 0 |



Hüseyin Haligür (AFC Saarbrücken) 30 Jannik Hertel (SV Ludweiler) 29 Maurice Gronostaj (SV Fürstenh.) 29 28 Orhan Tuc (SC Fenne) Daniel Breuer (Saarbrücker SV) 27 Stefan Schneider (VfB Luisenthal) 27 24 Daniel Schmidt (SV Wehrden) Mehmet Uygur (SV Wehrden) 20 Tim Gorges (FC Dorf im Warndt) 19 Steffen Mahnert (SV Wehrden) 19 Jörg Rau (SV Fürstenhausen) 19 Florian Fuchs (VfB Luisenthal) 17 Gaetano Fontes (VfB Luisenthal) 16 Lokman Sahin (SC Fenne) 15



seit über 55 Jahren

- Malerarbeiten
- Trockenbau
- Innen- und Außenputze
- kreative Wandgestaltungstechniken
- moderne und klassische Bodenbeläge
- · eigener Gerüstbau



www.maler-pratt.de

Am Dietrichsberg 2 · 66333 Völklingen-Geislautern Telefon: (06898) 7465 · Telefax: (06898) 7466 info@maler-pratt.de · www.maler-pratt.de

Tabelle Kreisliga B Warndt Der FC Dorf im Warndt errang damit die Meisterschaft

| Platz | | Mannschaft | Spiele | G | U | v | Torverhältnis | Tordifferenz | Punkte |
|-------------|---------|---------------------------------|--------|---|---|---|---------------|--------------|--------|
| → 1. | | FC Dorf im Warndt 2 | 11 | 9 | 0 | 2 | 50 : 9 | 41 | 24 |
| → 2. | | SC Ay Yildiz Völklingen 3 | 14 | 9 | 1 | 4 | 20 : 16 | 4 | 19 |
| → 3. | (VIE) | VfB Luisenthal 2 | 12 | 7 | 0 | 5 | 20 : 10 | 10 | 15 |
| → 4. | * | SV Ludweiler 2 | 12 | 4 | 3 | 5 | 20 : 17 | 3 | 11 |
| ₹ 5. | S. S. | Saarbrücker SV 2 | 11 | 2 | 3 | 6 | 12 : 35 | -23 | 8 |
| ъ 6. | 0 | SC Fenne 2 | 14 | 5 | 1 | 8 | 7 : 42 | -35 | 7 |
| → 7. | | AFC Saarbrücken 2 zg. | 2 | 1 | 0 | 1 | 0:0 | 0 | 0 |
| → 7. | (a) | DJK 08 Rastpfuhl-Rußhütte 2 zg. | 0 | 0 | 0 | 0 | 0:0 | 0 | 0 |
| → 7. | | FSV Lauterbach 2 zg. | 12 | 4 | 2 | 6 | 0:0 | 0 | 0 |
| → 7. | | SF Heidstock 2 zg. | 5 | 1 | 0 | 4 | 0:0 | 0 | 0 |
| → 7. | 衞 | SV Wehrden 2 zg. | 3 | 1 | 0 | 2 | 0:0 | 0 | 0 |

Torschützen

Sascha Schneider (FC DiW) 15 Nolan Di Gerlando (FSV Lauterbach) 6 Jörg Lorsong (SV Ludweiler) 6 Youssef Haddouch (FSV Lautbach) 5 Norman Hille (FC Dorf im Warndt) 5 Christoph Tridemy (SV Ludweiler) 5 Michael Fonte (FSV Lauterbach) 4 Marco Litzenburger (FC DiW) 4 Stefan Schneider (VfB Luisenth.) 4 Ramush Suleyman (Saarbr. SV) 4 Benjamin Urschel (SV Ludweiler) 3 Omar Tamar (SV Ludweiler) 3 Patrick Bock (VfB Luisenthal) Gaetano Fontes (FSV Lauterbach) 3 Steven Ruschel (FC DiW) 3





Mädchenfußball:

D-Mädchen verlieren knapp in Püttlingen, klar gegen Schmelz B-Mädchen schließen ihre Runde erfolgreich auf Platz 3 ab

D-Mädchen verlieren 1:3 in Püttlingen

Unsere D-Mädchen können sich weiterhin über regen Zulauf freuen. Offensichtlich haben vor allem Mädchen der Jahrgänge 2009 und 2008 ihr Herz für den Fußball entdeckt. Das freut uns natürlich sehr, schlöießlich ist es nicht einfach für die alle Vereine, Mädchen für unseren Sport zu gewinnen. Andererseits ist das aber auch eine Herausforderung, weil wir diese Anfängerinnen ins Training integrieren und an den Sport heranführen müssen, ohne die erfahreneren Mädchen zu unterfordern.

Wir hoffen, dass uns das gelingt. Im Spielbetrieb kann das aber schonmal eine Herausforderung sein. Das hat man in den letzten Spielen und auch in Püttlingen und vor allem gegen Schmelz gesehen. So lange dier erfahreneren Mädchen auf dem Platz stehen, können wir die Spiele gegen diese starken Gegner offen gestalten. Wenn wir dann anfangen zu wechseln, wird es schon mal turbulent auf dem Platz und das eine oder andere vermiedbare Gegentor ist die Folge. Dennoch snd alle Mädchen mit großer Begeisterung im Training und bei den Spielen dabei. In Püttlingen hielten wir lange gut mit, scheiterten aber mindestens 10 mal allein freistehend vorm Tor entweder an den eigenen Nerven, an Pfosten oder Latte oder am starken Püttlinger Tormädchen.

Gegen Schmelz, das einige super Talente aus dem Jungenbereich aufs G´Feld schicken kann, waren wir schon im Hinspiel chancenlos. Im Rückspiel sah es in den ersten Minuten ähnlich aus, als es schon nach 3 Minuten 0:2 stand. Nach einigen Korrekturen in der Aufstellung spielten wir aber besser mit, kamen durch Medlia Senol auch zum Anschlusstreffer und weiteren Chancen, mussten kurz vor der Pause aber das 1:3 hinnehmen.

Nach der Pause bekamen auch unsere kleineren Nachwuchskräfte und Neulinge ihre Einsatzzeiten. Mit diesen lief es zunächst richtig gut. Dank eines weiteren Treffers von Melisa stand es zwischenzeitlich 2:4 mit Chancen auf beiden Seiten. Dann setzte aber der große Regen ein und unser Spiel ging buchstäblich den Bach runter. Wir hatten mehr mit den riesigen Regenmassen zu kämpfen als mit den Gegnerinnen, die nun schalten und walten konnten wie sie wollten. Fünf Gegentreffer innerhalb von fünf Minuten muss man eindeutig unserer Unerfahrenheit zuschreiben. Lediglich ein Treffer von Vibien Bitdinger kam noch für uns dazu, sodass es am Ende sehr unbefriedigend und auch nicht dem

Soielverlauf entsprechend 3:10 stand. Offensichtlich müssen unsere Mädchen noch lernen, dass das Spiel auch im Regen weiter geht.

Bis auf diese Schwimmphase hat man eine deutliche Weiterentwicklung zum letzten Spiel gegen Schmelz gesehen. Das gibt uns Mut und Energie für`s Training.

Es spielen: Lesly Reck, Vivienne Bitdinger, Linn Fritz, Jasmin Ibrahimi, Sannie Braun, Lucy Glasen, Lucy Ruppert, Melisa Senol, Lara Ernst und Lorena Muller.

B-Mädchen schließen ihre Runde auf Rang 3 ab

Unsere B-Mädchen, die in einer Spielgemeinschaft mit dem SV Naßweiler spielen, sind im Laufe der Saison zu einer geschlossenen Einheit zusammengewachsen. Das zeigt sich auch in den Ergebnissen.

Die letzten vier Spiele konnten allesamt gewonnen werden. Zuvor hat sich lediglich die SV Elversberg als unüberwindbares Team gezeigt, gegen die es die einzigen Saisonniederlagen setzte. Erfolgreichste Torschützin war Ina Keller mit 14 Treffern, die auch ihren Weg in den Saarland-Auswahlteams macht und auch dort regelmäßig in den Ländervergleichen trifft. Mal sehen, wo da der Weg noch hin führt.

Es spielten:Katharina Krisam (TW), Emilie Keller, Sahra Trenz, Ive Estelle Ditchen, Fabienne Gianonatti, Lilli Armbrüster, Johanna Zyzik, Mia Lorth, Lilly Bellmann, Ina Keller.

Trainer: Jörg Keller, Daniel Wilhelm

| Platz. | | Mannschaft | Spiele | Torverhältnis | Tordifferenz | Punkte |
|-------------|--------|-------------------------------|--------|---------------|--------------|--------|
| 1 . | @ | SV Elversberg | 12 | 64:2 | 52 | 30 |
| → 2. | 8 | SG DJK St. Ingbert 9er | 12 | 37 : 14 | 23 | 22 |
| → 3. | 卷 | SV Ludweiler 9er | 12 | 61:35 | 26 | 19 |
| 7 4. | 電 | 1.FFG Homburg 2001 9er | 12 | 26:38 | -10 | 7 |
| ۶. | * | SG Falscheid / Püttlingen 7er | 12 | 18 : 38 | -20 | 5 |
| → 6. | 0 | SF Heidstock 7er | 12 | 11 : 82 | -71 | 4 |
| → 7. | (Will) | VfB Luisenthal 7er o.W. | 12 | 0:0 | 0 | 0 |

/// WELT DES BAUENS. ///





/// Alles aus einer Hand. ///

D-66806 Ensdon

Unten am Mühlenweg 1

Telefon: 0 68 31 / 9 55 - 0

Telefax: 0 69 31 / 9 55 - 174

Offnungszeiten:

Mo. - Fr.: 7:00 - 18:00 Uhr

Sa: 8:00 - 14:00 Uhr

Jeden Sonntag geöffnet von 14:00 bis17:00 Uhr.

(Ohne Beratung, Ohne Verkauf.)

Football`s coming home - Projekt: Frauenteam 2022

"Die Zukunft des Fußballs ist weiblich"

(FIFA Präsident Blatter 2007)

Der und vor allem DIE eine oder andere wird es vermisst haben. Das weibliche Geschlecht war in den letzten Jahren im Erwachsenenbereich unseres Vereins deutlich unterrepräsentiert. Nach dem gesundheitsbedingten Abgang unseres langjährigen Mädchen- und Frauentrainers Maik Großmann hatte sich das mühsam mit eigenen Jugendspielerinnen aufgebaute Frauenteam in alle Winde zerstreut. Einige hörten wegen Schule oder Ausbildung auf, andere machten einfach mal Pause und wieder andere suchten sich andere Vereine. Das änderte sich, als sich einige unserer Mädchen im Laufe der letzten Saison plötzlich dem SV Ritterstraße anschlossen. Offensichtlich haben sich aber nicht alle Erwartungen so erfüllt, wie es sich die Mädels erhofft haben. Und so kam der Gedanke, eventuell doch nochmal in Ludweiler die Fußballschuhe zu schnüren. Mit Sven Neininger war schnell auch ein erfahrener Frauentrainer gefunden, der optimalerweise auch noch mit weiteren Spielerinnen gut vernetzt ist. Leider kam eine durchaus von uns angestrebte Spielgemeinschaft mit dem SV Naßweiler nicht zustande, sodass wir es aus eigenen Kräften alleine angehen wollen.

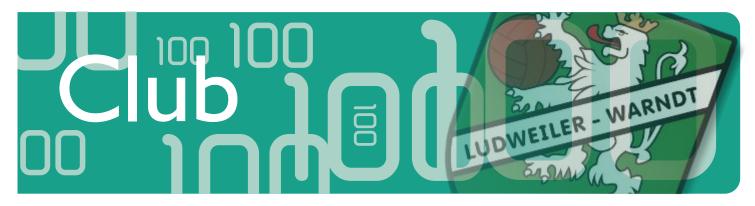
Interessierte Mädchen und Frauen - Anfängerinnen, Wiedereinsteigerinnen, erfahrene Haudeginnen und alle, die Spaß am Fußball in einem jungen ehrgeizigen Team haben, sind herzlich zu den Probetrainings eingeladen.











Neue Mitglieder braucht das Land....und vor allem der Förderkreis des SV 08 Ludweiler!!

Es ist nicht von der Hand zu weisen: Ohne Geld kann unser Verein nicht existieren und der Spielbetrieb nicht aufrecht erhalten werden. Seien es die Betriebskosten wie Wasser, Strom und Heizung, diverse Steuerzahlungen oder auch Abgaben an den saarländischen Fußballverband: "ohne Moos nix los".

Vor Jahren wurde der Förderkreis des SV 08 Ludweiler gegründet mit dem Ziel, durch Spenden diverser Fördermitglieder den Verein in seiner Arbeit zu unterstützen.

Leider ist das Engagement des Förderkreises in den letzten Jahren durch vielfältige Gründe zurückgefahren worden; die Mitgliederzahlen sind mittlerweile gerade bei knapp 20 Förderern angekommen.

Damit kann der Verein leider nicht wirkungsvoll unterstützt werden.

Aus diesem Grund wenden wir uns heute an Sie, liebe Lerserinn en und Leser in der Hoffnung, auf diesem Wege neue Mitglieder zu finden.

Natürlich wissen wir, dass wegen Corona die Kurzarbeiterzahlen bzw. die Arbeitslosigkeit gestiegen ist und dass viele von uns den "Gürtel enger schnal-

len müssen", um über die Runden zu kommen.

Jedoch können Sie bereits für einen Mindestbeitrag von 5,- € monatlich Mitglied im Förderkreis des SV 08 Ludweiler werden (nach oben sind natürlich keine Grenzen gesetzt ;-)).

Der Beitrag wird halbjährlich per SEPA-Lastschriftsmandat von Ihrem Konto eingezogen.

Darüber erhalten Sie vom Förderkreis eine Spendenbescheinigung, die Sie bei Ihrer Steuererklärung steuermindernd einreichen können.

Natürlich können Sie auch einmalige Spenden tätigen; sei es anonym oder auch gegen Spendenbescheid.

Mit Ihrer Mitgliedschaft unterstützen Sie den Verein in seinen vielfältigen Aufgaben und auch die aktiven Mannschaften, neue Ziele zu erreichen.

Als besonderes Highlight verlosen wir unter allen neuen Mitgliedern r einen Fresskorb im Wert von 50,- €.

Anmeldeformulare zum Förderkreis liegen im Clubheim aus.



Spieltermine kommende Wochen (Soweit bereits bekannt)





Samstag, 28.05.

Ab 10.30 Uhr, Geislautern

G-Jugend Spieltag

17.00 Uhr

1. Mannschaft: SV Klarenthal Jgd.

Mittwoch, 01.06.

19.00 Uhr

SF Heidstock: A-Jugend

Freitag, 17.06.

Ab 18.00 Uhr, Turnier "1200 Jahre Völklingen" beim SV Fürstenhausen

B-Jugend-Turnier: mit ATSV Saarbrücken, SG Köllertal, DJK Rastpfuhl/Rußhütte

Samstag, 18.06.

Ab 14.00 Uhr, Turnier "1200 Jahre Völklingen" beim SV Fürstenhausen

D-Jugend-Turnier: mit SV Röchl. VK, TUS Beaumarais, ATSV Saarbrücken

> Samstag, 18.06., 18.30 Uhr Spiel der Traditionsmannschaft des SV 08 Ludweiler

Sonntag, 19.06.

Ab 15.30 Uhr, Turnier "1200 Jahre Völklingen" beim SV Fürstenhausen

C-Jugend-Turnier: mit SSV Pachten, JSG Haustadter Tal 1, SV Röchl. VK



B. Eichenwald & S. Benzkirch GbR

PhysioTeam Warndt Friedrich-Ebert-Platz 3 66333 Völklingen

Telefon 06898-448771 Fax 06898-448772 physioteam-warndt@t-online.de www.physioteam-warndt.de



Fourben Louis GMBH

GROSS- & EINZELHANDEL

- **✓ FARBEN**
- **✓** BODENBELÄGE
- **✓ LACKE**
- **✓ MALERZUBEHÖR**
- **✓ TAPETEN**
- ✓ WERKZEUGE



- ★ Hauptstraße 196 66128 SB-Gersweiler
- +49 (0) 681 5 25 45
- www.farben-louis.de





Wir freuen uns auf Sie!

Mo-Sa: 7-20h

Am Hammergraben 3, VK-Geislautern